

07.12.2017 08:06 Uhr - 2. Bundesliga - Hin- und Rückrunde - PM ASV Hamm-Westfalen

Felix Storbeck: "Das Gesamtpaket ASV ist für mich hervorragend"

Seit Monaten ist Torwart Felix Storbeck in bestechender Form. Direkt vor dem Westderby gegen TuSEM Essen gaben die Verantwortlichen des ASV Hamm-Westfalen am zurückliegenden Wochenende in der WESTPRESS arena die vorzeitige Vertragsverlängerung bis 2020 bekannt. Im Interview mit ASV-Pressesprecher Simon Kottmann äußerte sich der gebürtige Güstrower zum sportlichen Abschneiden des aktuellen Tabellensechsten der 2. Bundesliga, zu seinen persönlichen Zielen und zum Zusammenspiel mit Torwartkollege Gregor Lorger.

Zwei weitere Jahre beim ASV - erübrigt sich die Frage nach Deiner Zufriedenheit mit dem aktuellen Arbeitsplatz?

Felix Storbeck:

Auf jeden Fall, das Gesamtpaket ASV ist für mich hervorragend. Ich bin sehr zufrieden. Die Einsatzzeiten stimmen, die Leistung auch. Auch wenn man natürlich immer mehr von sich erwartet.

Aber etwa seit Beginn der Rückrunde der vergangenen Saison habe ich gemerkt, dass es immer besser klappt. Und ich freue mich, dass das jetzt so weitergeht. Ich bin mit der gesamten Konstellation zufrieden und damit, wie es momentan läuft. Natürlich ist es auch ein anderes Gefühl, in der Tabelle oben zu stehen.

Du erwähnst die Tabelle. Letzte Saison stand der ASV lange im Abstiegskampf, in dieser Saison orientiert er sich nach oben. Worin siehst Du die Gründe für diese - zumindest tabellarisch - rasante Entwicklung?

Felix Storbeck:

Ja, das ist wirklich eine super Entwicklung für uns. Letzte Saison sind wir sehr jung gewesen. Wir waren mit etwas mehr als 21 Jahren im Schnitt die jüngste Mannschaft der Liga. Man sieht jetzt, dass kleine Stellschrauben viel bewirken.

Kay und die Verantwortlichen haben auf Erfahrung gesetzt - und das waren offensichtlich genau die richtigen Verpflichtungen, etwa mit Vyrion Papadopoulos oder Julian Krieg. Und auch bei Gregor Lorger, der mit seiner Erfahrung immer da ist, wenn man ihn braucht. Auch im Training merkt man diese Einflüsse, es gibt da einen sehr guten Austausch untereinander. Unter dem Strich wird vielleicht noch seriöser und fokussierter gearbeitet.

Mit Gregor Lorger hast Du in diesem Jahr einen neuen Torwartkollegen an Deiner Seite. Wie läuft die Zusammenarbeit mit dem Slowenen?

Felix Storbeck:

Ich kannte ihn vorher gar nicht und habe mich da überraschen lassen. Und ich merke zu einhundert Prozent, dass er mich unterstützt. Wir freuen uns jeweils für den anderen über gute Leistungen.

Und auch im Training arbeiten wir hervorragend zusammen. Wir erarbeiten uns für jedes Spiel gemeinsam einen Matchplan. Er verfügt über eine enorme Erfahrung und bildet vielleicht gerade bei meinem Temperament den perfekten Gegenpol. Er strahlt einfach eine unfassbare Ruhe aus.

Was sind Deine persönlichen Ziele bis 2020?

Felix Storbeck:

Das ist ganz einfach beantwortet: Ich will persönlich meine Leistung noch konstanter bringen und auch als Mannschaft muss diese Konstanz unser Ziel sein. Dann ist für uns in den über zwei Jahren sicher ganz viel möglich.